

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	1
2. Überblick über den Stand der Forschung	10
3. Der Bildungsbegriff als pädagogische und philosophische Kategorie	19
4. Vorbemerkung zur philosophischen und pädagogischen Dimension des Bildungsbegriffs in der Rechtsphilosophie	23
5. Bildung als Verwirklichung des Menschseins in Gesellschaft, Geschichte und Kultur – Annahmen über Wesen und Bestimmung des Menschen	25
5.1. Die Dialektik von Allgemeinheit und Besonderheit im Wesen des Menschen	25
5.2. Der Mensch als das gesellschaftliche Wesen	32
5.3. Das Allgemeine als objektiver und absoluter Geist	41
5.4. Der Mensch als Werdender im Erzeugen seiner Wirklichkeit	48
5.5. Der Mensch als Wesen der Freiheit	54
6. Bildung im gesellschaftlichen Kontext – die Bedeutung der gesellschaftlichen Institutionen	61
6.1. Zum Verhältnis von Erziehung und Bildung	61
6.2. Die Erziehungsfunktion der Familie	63
6.3. Bildung als Arbeit – Zur Charakteristik des Bildungsprozesses	69
6.3.1. Der Anspruch des Allgemeinen an das Subjekt	69
6.3.2. Arbeit als Befreiung vom Natürlichen und Willkürlichen zu Sittlichkeit und Freiheit	86
6.4. Bildung und Beruf	93
6.4.1. Das Verhältnis von „Bildung“ und „Ausbildung“	93
6.4.2. Bildung durch den Beruf	102
6.4.3. Die Problematik der modernen Arbeitswelt	106
7. Die Fähigkeit zum Leben in Gemeinschaft als Kennzeichen von Bildung ..	113
7.1. Bildung als Fähigkeit zu sittlichem Handeln	113
7.2. Bildung als Fähigkeit zum Leben im Staat	125
7.2.1. Hegels Konzept des modernen Staates	125
7.2.2. Das Verhältnis des Individuums zum Staat	141

VIII

7.2.3. Die Vollendung des Bildungsprozesses im Staat	153
7.3. Bildung als Fähigkeit zur Lösung der Dialektik von Anpassung und Widerstand	159
8. Hegels Bildungsbegriff als Antwort auf die Problematik der Moderne?	171
Literaturverzeichnis	182